

**Adresse:** Münster St. Bonifatius zu Hameln  
Münsterkirchhof 7  
31785 Hameln

**Anreise/Parken:** Buslinien 1 (Rotenberg-Ost), 2 (Einsteinstraße) und 5 (Welliehausen) ab Bahnhof Hameln; 5–8 Min Fahrzeit. Ausstieg ist jeweils: Münster. Das Hamelner Münster liegt direkt am Weserufer. Die Bundesstraße 1 führt an der Kirche vorbei. Nutzen Sie die nahe gelegene kostenpflichtige Tiefgarage Rattenfängerhalle oder parken Sie auf der gegenüberliegenden Weserseite unterhalb der Hochstraße. Über die Münsterbrücke ist das Münster zu Fuß in ca. 5 Minuten gut zu erreichen.

**Informationen und Anmeldung:**

Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen  
Landeskirche Hannovers – Arbeitsfeld Kunst und Kultur

Archivstraße 3, 30169 Hannover  
Fon: 0511 1241-432, Fax: 0511 1241-970  
kunst.kultur@kirchliche-dienste.de  
www.kunstinformatik.net

Konzept und Realisierung



Haus kirchlicher Dienste  
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Gefördert durch



Wir danken für die freundliche Kooperation



Ev.-luth. Kirchenkreis Hameln-Pyrmont



Münster St. Bonifatius  
zu Hameln



# 14. Aschermittwoch der Künste

ZEIT zu LASSEN



# Einladung

Wir laden ein zum 14. Aschermittwoch der Künste  
der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers am

**22. Februar 2012, 11:00 – 14:00 Uhr**

im Münster St. Bonifatius zu Hameln.

Immer schneller, immer weiter. Stets erreichbar und flexibel.  
Alles selbst machen müssen. Immer ich. Bilderflut. Lärmrauschen.

**Umkehr**

Wiederholung zulassen. Ausatmen. Sich im Rhythmus vergessen.  
Aushalten, was ist. Bewegt werden. Im Jetzt sein.

**Perspektivwechsel**

Plus 1: Zur Musik treten das Sehen und Bewegen, Raum und  
Bedenken. Klang und Wort. Gott und Welt. Gefüllte Zeit.

**Für einen Moment**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Burkhard Guntau  
Präsident des  
Landeskirchenamtes der  
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Dr. Julia Helmke  
Beauftragte für  
Kunst und Kultur im  
Haus kirchlicher Dienste

Prof. Dr. Axel Horstmann  
Vorsitzender des Kuratoriums  
der Hanns-Lilje-Stiftung

# ZEIT zu LASSEN

**Exposition**

Dr. Julia Helmke und Superintendent Philipp Meyer

**Variation**

Quartett PLUS 1: Musikalische Intervention mit Werken von  
Vladimir Godar, Gregorio Allegri, Philip Glass, Arvo Pärt,  
Frangis Ali-Sade und Terry Riley

**Modulation**

Landesbischof Ralf Meister  
ZEIT zu LASSEN – Gedanken zum Aschermittwochspalm 51

**Zwischenspiel**

Brot, Wein, Suppen – Austausch und Begegnung

**Schluss**

Mokka und Segen